

Zeitschrift:	Zeitschrift für schweizerisches Recht = Revue de droit suisse = Rivista di diritto svizzero = Revista da dretg svizzer : Halbband II. Referate und Mitteilungen des SJV
Herausgeber:	Schweizerischer Juristenverein
Band:	62 (1943)
Heft:	5

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verlag von Helbing & Lichtenhahn in Basel

Kommentar

zum

Markenschutzgesetz

unter Mitwirkung von Dr. jur. Ed. Maier, Adjunkt beim Eidg. Amt für geistiges Eigentum. Verfasst und herausgegeben von Dr. jur. Heinrich David, Rechtsanwalt in Zürich.

342 Seiten, gebunden Fr. 17.—

Das Recht des gewerblichen Eigentums war längere Zeit ein Stiefkind der schweiz. Rechtsliteratur; es ist erfreulich, dass in jüngerer Zeit nach dem Patentrecht auch das Markenrecht bearbeitet worden ist. Der vorliegende Kommentar stellt eine sehr sorgfältige und gründliche Arbeit dar, die dem Benutzer als treffliches Hilfsmittel dienen wird. Die reiche ausländische Literatur ist berücksichtigt und die sehr umfangreiche schweiz. Judikatur verarbeitet worden.

(Schweiz. Juristen-Zeitung.)

Polizei

Gesetze, Verordnungen, Bundesratsbeschlüsse

versehen mit dem wesentlichen Inhalt
der Bundesverwaltungs- und Bundesgerichtsentscheide
von

Dr. R. Brüstlein

Taschenformat, 160 Seiten, kart. Fr. 2.90

Inhalt: Sicherheitspolizei — Fremdenpolizei — Grenzpolizei — Jagd und Vogelschutz — Fischerei — Handelsreisende — Lotterien, Wetten, Glücksspiele — Bahnpolizei — Sachregister.

Verlag von Helbing & Lichtenhahn in Basel

*Wechsel und Check
in Recht und Bild*

nach dem rev. Schweizerischen Obligationenrecht

**Gesetzestext mit bildmässiger Darstellung
und Kurzkommentar**

von

Dr. Georg Wettstein,

Rechtsanwalt in Zürich

146 Seiten, in Lwd. geb. Fr. 5.50

Der Verfasser dieser Schrift, ein bekannter und erfahrener Anwalt, hatte die originelle Idee, eine

Art illustrierten Kommentars

zu schaffen, in welchem an Hand des Gesetzestextes sowohl die rechts-gültigen wie auch die gesetzlich nicht zulässigen Wechsel- und Check-arten und ihre Verwendung **im Bilde vorgeführt** und mit kurzen Erläuterungen versehen sind.

Dass die im Bilde gesehenen zahlreichen Beispiele weit ver-ständlicher und eindrücklicher wirken als jede noch so aus-führliche theoretische Erklärung, liegt auf der Hand ; das Buch ist somit ein äusserst bequemes und brauchbares **Nachschlagemittel für den Praktiker**, daneben aber auch ein anregender und erschöpfen-der **Anschauungsunterricht für den Studenten**, den Handelsschüler und den angehenden **Kaufmann**.

Die Freiheit der Presse

Akademischer Vortrag,

gehalten zu Basel am 10. Dezember 1940

von

Prof. Dr. Carl Ludwig

24 Seiten, Fr. —.90.